

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **16 (1909)**

Heft 19

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 7. Mai 1909. Nr. 19 16. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. P. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. P. Seminar-Direktoren Jakob Gruninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, Pöflich, Herr Lehrer Jos. Müller, Goshau (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Insurat-Aufträge aber an H. P. Haafenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einsiedeln.

Inhalt: Erziehung zu ernster Lebensarbeit und zu edlem Lebensgenuss. Anregungen. — Pädagogisches Allerlei. — In kleinen Dosen. — Achtung. — Aus Kantonen. — Sechs Regeln für den Umgang mit erwachsenen Taubstummen. — Literatur. — Inserate.

Erziehung zu ernster Lebensarbeit und zu edlem Lebensgenuss.

Vortrag gehalten an der Herbstkonferenz der Mädchenprimarschule Basel von
A. R., Lehrerin.

Meine Teilnahme an der Versammlung des deutschen kath. Lehrerinnenvereins trug mir, als Abgeordnete des schweiz. Schwestervereins, gemäß des Sprichwortes: Würde bringt Bürde, die Bitte meiner Vorgesetzten ein, ich möchte bezügl. meines Rahensprunges nach München gelegentlich an einer unserer Schulkonferenzen einige Worte sprechen. Als gehorsame „Untergebene“ kam ich dem Wunsche nach und ange-regt durch den Besuch der Stätte regen Schaffens und edlen Genusses, sprach ich über: Erziehung zu ernster Lebensarbeit und zu edlem Lebensgenusse. Trotzdem die Wahl des Themas, sowie der Umstand, daß einmal eine „Schwache“, eingreifend in das „Monopolrecht der Starken“